

Veranstaltungskommentar *	
Titel:	Bildungstheoretische Grundlagen der ökonomischen Bildung
Nummer, Art:	2.04.041, Vorlesung
Lehrende/r:	PD Dr. Volker Brettschneider
Semester:	SS 2011

Inhaltliche Erläuterung:	<p>Wirtschaftsunterricht hat keine lange Tradition in den allgemein bildenden Schulen. Dies ist unter anderem auch auf das lange vorherrschende neuhumanistische Verständnis von Bildung zurückzuführen. Allgemeinbildung wurde als Persönlichkeitsbildung verstanden, die von Wirtschaft und Beruf getrennt war.</p> <p>In jüngerer Zeit rücken bildungstheoretische Fragen wieder stärker ins Zentrum fachdidaktischer Forschungen. Diese betreffen (a) die Problematik der Legitimation von ökonomischer Bildung als Teil der Allgemeinbildung und der Analyse des Bildungswerts von Arbeiten und Wirtschaften. Desweiteren gilt es (b) zu prüfen, mit Hilfe welcher ökonomischer Bildungskategorien wirtschaftliches Handeln und Alltagssituationen analysiert werden können. Schließlich gilt (c) das Interesse der Entwicklung von Bildungsstandards und Kerncurricula, um ökonomische Kompetenzen und Lernleistungen „messbar“ und international vergleichbar zu machen.</p> <p>Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erarbeiten Grundlagen, um bildungstheoretische Bedeutung und Stellung der ökonomischen Bildung für das allgemein bildende Schulwesen analysieren und beurteilen zu können.</p> <p>Inhalte der Veranstaltung sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ökonomische Bildung als Teil der Allgemeinbildung • Bildungstheoretische Grundlagen der ökonomischen Bildung • Ökonomisches Denken im Alltag • Einführung in die Gestaltung von Standards für das Fach Wirtschaft/Politik-Wirtschaft <p>Die Veranstaltung ist Teil des Pflichtmoduls BM 4 „Fachdidaktik der ökonomischen Bildung und Berufs-/Studienorientierung“</p>
Durchführung:	Seminar mit Übungen
Art der Modulprüfung:	Klausur (Für Politik-Wirtschaft wird die Modulprüfung zusammen mit der Veranstaltung Berufs-/Studienorientierung, für Ökonomische Bildung desweiteren mit der Veranstaltung Fachdidaktische Werkstatt durchgeführt.)

Literatur:	<p>Basisliteratur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kruber, K.-P.; Willemsen, P. (2004): Bildungstheoretische Grundlagen der ökonomischen Bildung, Oldenburg (Hg.: Institut für Ökonomische Bildung) • Enste, D.H.; Haferkamp, A.; Fetchenhauer, D. (2009): Unterschiede im Denken zwischen Ökonomen und Laien - Erklärungsansätze zur Verbesserung der wirtschaftspolitischen Beratung, in: Perspektiven der Wirtschaftspolitik, Jg. 10, H. 1, S. 60-78 • Kaminski, H.; Eggert, K. (2008): Konzeption für die ökonomische Bildung als Allgemeinbildung von der Primarstufe bis zur Sekundarstufe II (im Auftrag des Bundesverbands deutscher Banken), Berlin (http://www.bankenverband.de/pic/artikelpic/052008/Gutachten080421.pdf)
-------------------	---

	<p>Weiterführende Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none">• Bundesministerium für Bildung und Forschung (Hg.) (2003): Zur Entwicklung nationaler Bildungsstandards, Bonn (www.bmbf.de/pub/zur_entwicklung_nationaler_bildungsstandards.pdf)• Kaminski, H.; Krol. G.-J. (2008) (Hg.): Ökonomische Bildung: legitimiert, etabliert, zukunftsfähig. Stand und Perspektiven, Bad Heilbrunn: Klinkhardt• Kaminski, H.; Brettschneider, V.; Eggert, K.; Hübner, M., Koch, M. (2007): Mehr Wirtschaft in die Schule. Herausforderung für den Unterricht, Wiesbaden: Universum-Verlag
Weiteres:	

* Grundlage ist das Verzeichnis des Lehrangebots unter

<http://www.studium.uni-oldenburg.de/lvstudip.php?zeige=ioeb>